

Höchste Auszeichnung des ÖNB für Dr. Wolfgang und Erika Retter

Im Rahmen des 36. Naturschutztages wurde diesmal auch der Österreichische Naturschutzpreis – die höchste Auszeichnung des Österreichischen Naturschutzbundes – vergeben. Er wurde an Dr. Wolfgang und Erika Retter verliehen, die sich hartnäckig und vehement für die Verwirklichung des Nationalparks Hohe Tauern insbesondere des Tiroler Anteils eingesetzt haben und die es verdienen, als „Retter“ der Umbalfälle bezeichnet zu werden.



Dr. Retter, ein langjähriges Präsidialmitglied des Österreichischen Naturschutzbundes, gründete 1959 die Landesgruppe Tirol der Österreichischen Naturschutzjugend. Er ist vielen Menschen auch aufgrund seiner großartigen Fotografien bekannt. Solche sind auch in seinem jüngsten soeben erschienenen Buch „Nationalpark Hohe Tauern – den Ursprüngen begegnen“ zu bewundern. Mit dem Österreichischen Naturschutzpreis werden übrigens Persönlichkeiten ausgezeichnet, die in ihrer Darstellung umweltwissenschaftlicher Themen

- * ein hohes Niveau im Sachlichen
- * gesellschaftspolitische Wirksamkeit und, was besonders selten ist,
- * Zivilcourage miteinander verbinden